



Und los geht's: Gestern war der Spatenstich für den Neubau der Firma Narr im Bisinger Gewerbegebiet Nord.

Foto: Judith Midinet

Gute Aussichten fürs Unternehmen

Firma Narr feiert Spatenstich in Gewerbegebiet Bisingen Nord – Bauzeit bis April 2016

Als „historischen Schritt“ in der Geschichte der Firma Narr bezeichnete Geschäftsführer Armin Narr den Spatenstich im Bisinger Gewerbegebiet Nord.

JUDITH MIDINET

Bisingen. „Jetzt geht es endlich los“, sagte Armin Narr. Er und sein Bruder Uwe Narr, beide Geschäftsführer des Balingener Unternehmens, freuten sich beim Spatenstich am gestrigen Freitag, dass die Bauarbeiten für die neue Produktionshalle

mit Verwaltungsgebäude im Gewerbegebiet Bisingen Nord beginnen. Über ein Jahr Planung waren den Arbeiten vorausgegangen. Der Bisinger Gemeinderat hatte dem Bauvorhaben vor einem Jahr zugestimmt.

„Das ist ein historischer Schritt in der Firmengruppe, ein Meilenstein“, sagte Narr. Die Firma bestehe seit 55 Jahren. Sein Großvater habe damals ein großes Areal in Frommern gekauft, was nun aber platzmäßig „am Ende“ sei. Nun stellen die Enkel die Weichen für die Zukunft und verlegen den Standort der Firma Narr von Balingen nach

Bisingen, „um den Ansprüchen der Kunden gerecht zu werden“. „Wir sind mit offenen Armen von der Gemeinde Bisingen empfangen worden“, erwähnte Narr lobend die Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung. In drei Bauabschnitten soll in Bisingen Nord gebaut werden, die Firma hat die Option weitere Flächen in den nächsten Jahren dazu zu kaufen.

Johannes Ertelt begrüßte die Firma Narr stellvertretend für Bürgermeister Roman Waizenegger. „Es ist bestes Wetter und beste Aussicht heute auf den Zoller“, sagte Er-

telt. Es sei aber nicht die landschaftliche Aussicht, die die Firma Narr dazu bewegen habe, in Bisingen anzusiedeln, sondern die „unterneh-

22 Arbeitsplätze entstehen in Bisingen

merischen, strategischen Aussichten und das Entwicklungspotenzial für die Firma in Bisingen“. „Sie finden hier hoffentlich fruchtbaren Boden“, wünschte Ertelt den Ge-

schäftsführern. Der erste Bauabschnitt der Firma Narr im Gewerbegebiet Bisingen Nord umfasst 10 000 Quadratmeter. Es werden 22 neue Arbeitsplätze geschaffen. Das Investitionsvolumen umfasst fünf Millionen Euro. Die Bauzeit ist bis April 2016 geplant, so dass die Firma Narr voraussichtlich schon von Mitte 2016 an von Bisingen aus agieren kann.

Nach dem Spatenstich konnten die Bagger auf der Baustelle gleich loslegen. Für die zahlreichen Gäste gab es zur Feier des Tages ein Gläschen Sekt und Häppchen.